



Schwerverletzter nach Schuppenbrand

(MOZ 04.07.2010) Schwerste Verletzungen hat sich ein 30-jähriger Mann am Sonnabend bei einem Brand in Zepernick zugezogen. Er musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden.

Gegen 21.30 Uhr landete der Helikopter am Zepernicker Sportplatz, auf dem zu dieser Zeit noch das Mitternachts-Fußballturnier der SG Einheit in vollem Gange war. Wie Augenzeugen berichteten, soll es eine Weile gedauert haben, bis es den Notärzten gelang, den Verunglückten so zu stabilisieren, dass er vom Rettungswagen in den Hubschrauber transportiert werden konnte.

Der Notruf, dass in der Öztaler Straße ein Schuppen brennt, war gegen 21.20 Uhr bei der Polizei eingegangen. Die Feuerwehren aus Panketal und Bernau waren mit insgesamt 30 Einsatzkräften vor Ort, um das Feuer zu löschen.

In dem Schuppen befanden sich unter anderem diverse Elektrogeräte und Baumaterialien, sowie Öltanks für die Heizungsanlage des Wohnhauses. Mit dem Ordnungsamt Panketal, das am Sonnabend ebenfalls vor Ort war, wurde vereinbart, das Öl heute abzupumpen. Der Schaden, den das Feuer anrichtete, wird auf mehrere 10 000 Euro geschätzt.